

Kate Mosse : Der Kreis der Rabenvögel

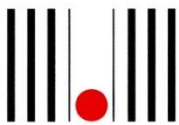
Die 22-jährige Conny hat von ihrem Vater den Beruf des Tierpräparators erlernt. Früher war Connys Vater Grifford ein weitem bekannter Taxidermist, der ein eigenes vielbeachtetes Naturmuseum unterhielt. Doch diese glanzvollen Zeiten sind schon lange vorbei. 1912 ist die Nachfrage nach ausgestopften Tieren klein und es werden kaum noch Jagd- oder Herrenzimmer eingerichtet. Viel schwerer wiegt aber die Tatsache, dass Grifford mittlerweile ein starker Alkoholiker geworden ist und Conny nur im Geheimen arbeiten kann. Zu dieser Zeit war es nicht üblich und schicklich als Frau seinen Lebensunterhalt selber zu verdienen und schon gar nicht als Präparatorin. So werden offiziell die wenigen Aufträge unter dem Namen des Vaters abgewickelt. Conny ist glücklich über ihre Arbeit und voller Inbrunst und grossem Respekt gegenüber dem Tier führt sie diese aus.

Nach einem schrecklichen Unfall in ihrer Kindheit, hat Conny alle Kindheitserinnerungen verloren und ihr Vater verweigert ihr jegliche Auskünfte über ihre Vergangenheit. Überhaupt scheint dieser seit dem schrecklichen Unfall jeglichen Halt verloren zu haben. Conny versucht immer wieder mehr herauszufinden, spricht mit möglichen Zeugen und stösst jedoch nur auf stumme Mauern. Doch tief in Connys Erinnerung flackert immer wieder ein Gefühl von unermesslicher Liebe auf, die sie einmal erfahren hat. Doch sind es nur kurze Momente, kaum zu fassen oder nachzugehen.

Eines Tages wird vor dem Haus in den Sümpfen eine Frauenleiche gefunden. Grifford verfällt in Panik und taucht kaum mehr aus dem Alkoholdelirium auf, unbescholtene Bürger der kleinen Gemeinde Fishbourne treffen sich heimlich zu konspirativen Sitzungen, um das Jahre alte Geheimnis um Connys Mutter und den Unfall zu verbergen. Conny jedoch beginnt sich langsam zu erinnern und wird eine Bedrohung für manch hochangesehenen Einwohner Fishbournes und Mitglied des Kreises der Rabenvögel. Findet Conny Hilfe und wird sie das Geheimnis ihrer Vergangenheit auf die Spur kommen?

Der englischen Schriftstellerin Kate Mosse ist ein grossartiger historischer Spannungsroman gelungen, der einen von der ersten Seite an fesselt. Atmosphärisch weicht sie ihre Leser in die, den meisten unbekannteste Welt, des Tierpräparators ein. Daneben hat sie mit Conny eine junge, sympathische Figur geschaffen, die einem mitfiebern lässt. Es gelingt ihr trotz einiger Wendungen, immer den Spannungsbogen zu halten und auch nach dem Umblättern der letzten Seite hallt dieses Buch in seinem Leser weiter nach.

Besuchen Sie uns in der Regionalbibliothek Weinfelden und fragen Sie nach diesem Buch.



regionalbibliothek weinfelden

Ein Tipp von:

Rahel Ilg, Bibliotheksleiterin